Deutscher Bundestag
7. Wahlperiode

Drucksache 7/4110

06. 10. 75

Sachgebiet 2032

Antrag

des Innenausschusses (4. Ausschuß)

zu dem von der Bundesregierung zur Unterrichtung vorgelegten Vorschlag einer Verordnung (EGKS, EURATOM, EWG) des Rates zur Festlegung der Gruppe der Empfänger, der Bedingungen für die Gewährung und der Sätze der Vergütungen, die den im Schichtdienst im Sinne von Artikel 56 a des Statuts arbeitenden Beamten gewährt werden können
— Drucksache 7/3951 —

A. Problem

Beamte, die im Schichtdienst tätig sind, sollen eine besondere Vergütung hierfür erhalten.

B. Lösung

Der Vorschlag sieht vor, daß Beamte als Empfänger für die Vergütung für Schichtdienst in Betracht kommen, die im Forschungsbereich, bei einem Informationszentrum, bei einem Sicherheitsdienst oder beim Parlamentsdienst tätig sind. Die Bundesregierung wird sich dafür einsetzen, daß sich die Vergütungssätze in einem vertretbaren Rahmen halten.

C. Alternativen

keine

D. Kosten

Der Bundeshaushalt wird nicht unmittelbar belastet werden.

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn 1
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, 53 Bonn-Bad Godesberg 1,
Postfach 821, Goethestraße 56, Telefon (0 22 21) 36 35 51

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Vorschlag der Kommission der Europäischen Gemeinschaften — Drucksache 7/3951 — zur Kenntnis zu nehmen;
2. die Bundesregierung zu ersuchen, bei den weiteren Verhandlungen auf eine den deutschen Vorstellungen entsprechende Fassung hinzuwirken.

Bonn, den 3. Oktober 1975

Der Innenausschuß

Dr. Schäfer (Tübingen)
Vorsitzender und Berichterstatter